

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R. • Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 • 14641 Wustermark

## **Nachruf**

Am vergangenen Freitagabend starb im Alter von 56 Jahren völlig unerwartet **Sabine Grzibek**, die Leiterin des Landesverbands Rheinland im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG). Ihr Mann, ihre Familie und alle, die mit ihr befreundet waren oder mit ihr zusammengearbeitet haben, sind fassungslos.

Ihre Mitarbeit im BEFG begann Sabine Grzibek in der Jugendarbeit – zunächst in der eigenen Gemeinde, dann im Gemeindejugendwerk (GJW) in verschiedenen Arbeitskreisen. Seit 2000 war sie Mitglied in der Landesverbandsleitung Rheinland. Sie leitete den Landesverband zunächst gemeinsam mit Pastor André Carouge, seit 2010 dann allein. Als Landesverbandsleiterin pflegte sie vor allem die Kontakte zum Bund, zu anderen Kirchen und Freikirchen, beriet das Landes-GJW und führte den Arbeitskreis Mission des Landesverbands.

Sabine Grzibek hatte eine klare, zupackende Art, mit der sie mutig und zielführend gerne neue Projekte in Angriff nahm. Viele in unserer Bundesgemeinschaft haben sie in der Zusammenarbeit als stets entschlossen, engagiert und konstruktiv erlebt. Sie stand voll und ganz hinter dem, was sie tat. Sie wird uns sehr fehlen. Zuletzt war ihr Ziel, die Zusammenarbeit mit dem Landesverband Westfalen zu intensivieren und in Essen ein "Kompetenzzentrum für die Gemeinden in NRW" aufzubauen. Am weitesten fortgeschritten sind hier die Pläne für ein gemeinsames Büro der beiden Gemeindejugendwerke.

Sabine Grzibek war Mitglied der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Duisburg, wo sie viele Jahre auch in der Gemeindeleitung mitgearbeitet hat.

Am Wochenende vor ihrem Tod saßen wir mit ihr noch am Rande der "Offenen Präsidiumssitzung" zusammen und haben über viele Themen, unter anderem auch über die Kompetenzverteilung zwischen Landesverbänden und Bund gesprochen. Die Lücke, die sie hinterlässt, ist unermesslich.

Sabine Grzibek war eine Genießerin des Lebens. Sie hat gerne gelebt und war durch ihre motivierende Art oft Motor für andere. Umso härter ist dieser plötzliche Abschied für alle die, die sie zurücklässt. Unser Mitgefühl und unsere Gebete gelten ihrem Mann Siegfried, mit dem sie seit 1976 verheiratet war und ihren drei erwachsenen Kindern.

Die Trauerfeier findet statt am Samstag, dem 26. Februar um 11 Uhr in der EFG Duisburg-Mitte, Juliusstr. 10.

Elstal, 22. Februar 2011 Friedrich Schneider Leiter Dienstbereich Gemeindeentwicklung

## Bundesgeschäftsstelle

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 14641 Wustermark / OT Elstal

Tel.: 033234/74-105 Fax: 033234/74-199

E-Mail: BEFG@baptisten.de www.baptisten.de

Bankverbindung:
Konto Nr. 33308
BLZ 500 921 00
Spar- und Kreditbank EFGeG
Bad Homburg v.d.H.

IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08

BIC: GENODE51BH2